



Schriftliche Anfrage

betreffend **ausgebildete Sekundarlehrer und Heilpädagogen**

eingereicht von: Barbara Günthard Fitze (EVP)

am: 29. März 2010

Geschäftsnummer: 2010/025

Text und Begründung

Gemäss Aussagen verschiedener Studien und Lehrerverbände zeichnet sich ein gravierender Mangel an ausgebildeten Sekundarlehrern und Heilpädagogen ab. Die Folgen für die Qualität der Volksschule sind nicht absehbar. Der Verschleiss an Lehrpersonen infolge der vielen Wechsel ist zunehmend auch eine Frage der Kosten

Fragen:

Wie ist das Verhältnis der ausgebildeten zu den nicht ausgebildeten Lehrpersonen der Sekundarstufe und der Heilpädagogen in Winterthur

Wie werden die nicht ausgebildeten Lehrpersonen im spezifischen Fächerwissen unterstützt und gefördert

Wie werden die nicht ausgebildeten Heilpädagogen in ihren Aufgaben speziell unterstützt